

Allgemeine Geschäftsbedingungen für MOBILE ONLINE DIENSTE "We Connect, VW Connect ID. Family" der VOLKSWAGEN AG

(Stand: Juni 2024)

1 Anbieter und Vertragsgegenstand

1.1 Die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Braunschweig, Deutschland, unter der Nummer HRB 100484, mit der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 115235681 ("**VOLKSWAGEN AG**") bietet ihren Kunden unter der Bezeichnung "**We Connect, VW Connect ID. Family**" ("**MOBILE ONLINE DIENSTE**") im Direktvertrieb an. Die VOLKSWAGEN AG kann sowohl per Post unter der vorgenannten Adresse als auch telefonisch (allgemeine Telefonnummer: +49 5361 90; Telefonnummer Kundenbetreuung: vgl. Ziffer^o8 dieser BEDINGUNGEN) oder per E-Mail (weconnect-support@volkswagen.de) kontaktiert werden.

1.2 MOBILE ONLINE DIENSTE sind digitale Dienste, die in Bezug auf ein bestimmtes servicefähiges Fahrzeug der Marke Volkswagen ("**FAHRZEUG**") fortlaufend für einen bestimmten Zeitraum über den Bildschirm des Infotainmentsystems vom FAHRZEUG (Human Machine Interface - "**HMI**"), online über die myVolkswagen-Webseite ("**MYVOLKSWAGEN**") oder über eine mobile Anwendung ("**WE CONNECT ID.**", "**Volkswagen**"-App) bereitgestellt werden.

1.3 Jeder voll geschäftsfähige und volljährige NUTZER ("**NUTZER**") ist berechtigt, MOBILE ONLINE-DIENSTE nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für MOBILE ONLINE-DIENSTE der VOLKSWAGEN AG ("**BEDINGUNGEN**") zu nutzen. Ein NUTZER kann HAUPTNUTZER, MITNUTZER oder GASTNUTZER sein; vgl. Ziffer 4.

2 Voraussetzungen für die Bereitstellung

2.1 Zentraler Zugangsdienst für die Nutzung digitaler Inhalte oder digitaler Dienste der VOLKSWAGEN AG ist zumeist die Volkswagen ID ("**VOLKSWAGEN ID**"). MOBILE ONLINE-DIENSTE sind mit der VOLKSWAGEN ID verknüpft, weshalb der NUTZER eine VOLKSWAGEN ID benötigt, bevor ihm MOBILE ONLINE-DIENSTE der VOLKSWAGEN AG zugänglich gemacht werden können. Für die VOLKSWAGEN ID gelten gesonderte Bedingungen, denen der NUTZER separat zustimmen muss. Der NUTZER muss sich mit seiner VOLKSWAGEN ID für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE anmelden.

2.2 MOBILE ONLINE-DIENSTE können via APP bedient werden. Die APP dient dabei als Benutzeroberfläche für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE. Die APP wird dem NUTZER von der VOLKSWAGEN AG über den Apple[®] App Store oder den Google[®] Play Store zum kostenlosen Download zur Verfügung gestellt. Für die APP gelten gesonderte Bedingungen, denen der NUTZER separat zustimmen muss.

2.3 Die Bereitstellung MOBILER ONLINE-DIENSTE ist abhängig von der Servicefähigkeit des FAHRZEUGS; weitere Informationen finden sich auf MYVOLKSWAGEN und im Bordbuch des FAHRZEUGS.

2.4 MOBILE ONLINE-DIENSTE erfordern eine Datenverbindung zwischen dem FAHRZEUG und dem Datenserver der VOLKSWAGEN AG, die über Mobilfunknetze hergestellt wird ("**DATENVERBINDUNG**"). Die Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit (Geschwindigkeit) der DATENVERBINDUNG hängt von einer Reihe von Faktoren ab, die außerhalb des Einflussbereichs der VOLKSWAGEN AG liegen. Dazu gehören insbesondere (a) ein ausreichender Mobilfunkempfang am Standort des FAHRZEUGS und (b) Störungen, Beeinträchtigungen oder Unterbrechungen des Mobilfunkempfangs durch Tunnel, Garagen, Unterführungen oder andere Störeinflüsse (Witterungsbedingungen wie Gewitter, Störausrüstung, Gebäude, Brücken oder Berge, eine hohe Auslastung des Mobilfunknetzes in der betreffenden Funkzelle usw.). Je nach Modell, Baujahr und Ausstattung unterstützt das Fahrzeug möglicherweise nur Mobilfunknetze der zweiten Generation (2G, GPRS, EDGE; **2G-Netz**) und/oder der dritten Generation (3G, UMTS, HSPA; **3G-Netz**) und/oder der vierten Generation (4G, LTE, **4G-Netz**). Abhängig von dem von der VOLKSWAGEN AG genutzten Telekommunikationsanbieter und der Nutzungsregion (Land) können die 2G- und/oder 3G- und /oder 4G-Netze nach und nach abgeschaltet werden. In Nutzungsregionen, in denen der von der VOLKSWAGEN AG genutzte Telekommunikationsanbieter alle vom FAHRZEUG unterstützten Mobilfunknetze abschaltet, sind die MOBILEN ONLINE-DIENSTE nicht mehr verfügbar. In Nutzungsregionen, in denen der von der VOLKSWAGEN AG genutzte Telekommunikationsanbieter die 2G- und 3G-Netze abschaltet, sind eventuell keine Sprachanrufe (wie z. B. eCall) mehr möglich. Die Verfügbarkeit und Funktionsfähigkeit anderer MOBILER ONLINE-DIENSTE hängt von der Netzkonfiguration und den vom FAHRZEUG unterstützten Mobilfunknetz-Generationen ab. Allerdings kann die Netzabdeckung geringer sein als vor der Abschaltung. In Nutzungsregionen, in denen der von der VOLKSWAGEN AG genutzte Telekommunikationsanbieter die 2G- und 4G-Netze abschaltet, sind die MOBILEN ONLINE-DIENSTE weiterhin verfügbar. Einige Dienste (z. B. Hotspot, Streaming-Dienste, Online-Systemupdates) können jedoch niedrigere Datenübertragungsraten bieten und/oder die Netzabdeckung kann geringer sein als vor der Abschaltung. In Nutzungsregionen, in denen der von der VOLKSWAGEN AG genutzte Telekommunikationsanbieter die 3G- und 4G-Netze abschaltet, ist die weitere Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE nur mit einer sehr langsamen Datenübertragungsrate und eingeschränkter Netzabdeckung möglich.

2.5 Je nach Modell, Baujahr und Ausstattung des FAHRZEUGS kann die DATENVERBINDUNG über eine im FAHRZEUG installierte embedded SIM (eSIM), eine SIM-Karte des NUTZERS, die der NUTZER in einen dafür vorgesehenen Steckplatz im FAHRZEUG einlegen kann, oder über eine SIM-Karte in einem mobilen Gerät (Smartphone, Tablet) des NUTZERS, das über eine Bluetooth- oder USB-Schnittstelle mit dem FAHRZEUG verbunden ist, hergestellt werden.

2.6 Je nach Modell, Baujahr und Ausstattung des Fahrzeugs und der im Fahrzeug installierten Softwareversion der MOBILEN ONLINE-DIENSTE wird die DATENVERBINDUNG für bestimmte MOBILE ONLINE-DIENSTE über die eSIM - für den NUTZER kostenlos und ohne dass er hierfür einen gesonderten Vertrag abschließen muss - durch einen von der VOLKSWAGEN AG beauftragten Telekommunikationsanbieter hergestellt. Ansonsten obliegt es dem NUTZER, durch einen gesonderten Vertrag mit einem Telekommunikationsanbieter ein ausreichendes Datenvolumen für die Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE sicherzustellen. Je nach den Vertragsbedingungen können bei der Nutzung MOBILER ONLINE-DIENSTE Verbindungsgebühren, Gebühren für das Herunter- und Hochladen von Daten oder Roaming-Gebühren anfallen. Derartige Kosten liegen nicht im Einfluss- und Verantwortungsbereich der VOLKSWAGEN AG und werden daher nicht von der VOLKSWAGEN AG übernommen.

3 Geltungsbereich und Änderungen

3.1 Die vorliegenden BEDINGUNGEN regeln ausschließlich die Rechte und Pflichten des NUTZERS und der VOLKSWAGEN AG in Bezug auf die MOBILEN ONLINE-DIENSTE und die vom HAUPTNUTZER bestellten Servicepakete. Die dem NUTZER zur Verfügung stehenden MOBILEN

ONLINE-DIENSTE und DRITTANBIETER-DIENSTE können insbesondere je nach Modell, Baujahr und Ausstattung des FAHRZEUGS, der im FAHRZEUG installierten Softwareversion der MOBILEN ONLINE-DIENSTE, dem Land, in dem das FAHRZEUG genutzt wird, und den für das FAHRZEUG bestellten Servicepaketen von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN variieren. Dienstbeschreibungen und genauere Angaben zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN finden sich in Produktbroschüren, der digitalen Dienstbeschreibung auf MYVOLKSWAGEN und in den FAQs unter <https://www.volkswagen.ch/de/dienstleistungen/myvolkswagen/cic.html>.

3.2 Rechte und Pflichten, die gemäß diesen BEDINGUNGEN nur dem HAUPTNUTZER übertragen werden, gelten nicht für MITNUTZER und GASTNUTZER. Regelungen dieser BEDINGUNGEN, die sich auf den NUTZER beziehen, gelten für HAUPTNUTZER, MITNUTZER und GASTNUTZER, vgl. Ziffer 4.

3.3 Diese BEDINGUNGEN gelten nicht für die VOLKSWAGEN ID, die APP und andere separat bereitgestellte digitale Inhalte oder Dienste der VOLKSWAGEN AG (z. B. In-Car Apps) oder von Drittanbietern unter deren Markennamen oder Bezeichnung ("**DRITTANBIETER-DIENSTE**"). Soweit solche digitalen Inhalte und digitalen Dienste über MOBILE ONLINE-DIENSTE zugänglich gemacht werden, gelten diese BEDINGUNGEN für die Bereitstellung des Zugangs zu diesen digitalen Inhalten und digitalen Diensten, aber nicht für die digitalen Inhalte und digitalen Dienste selbst. Dies gilt auch, wenn ein bestehender Vertrag über MOBILE ONLINE-DIENSTE Voraussetzung für die Bereitstellung solcher digitalen Inhalte und Dienste ist. Je nach DRITTANBIETER-DIENST kann der Zugang Folgendes umfassen: (a) den Zugang für den Zeitraum, für den die DRITTANBIETER-DIENSTE dem NUTZER zur Verfügung gestellt werden, oder (b) den einmaligen Zugang zum Empfang der DRITTANBIETER-DIENSTE. Die DRITTANBIETER-DIENSTE selbst können gesonderten allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen, die der NUTZER unter Umständen separat akzeptieren muss, um über die MOBILE ONLINE-DIENSTE auf die DRITTANBIETER-DIENSTE zugreifen und diese nutzen zu können.

3.4 Diese BEDINGUNGEN gelten nicht für das FAHRZEUG selbst und dessen Ausstattung, auch wenn diese Ausstattung digitale Inhalte oder digitale Dienstleistungen umfasst oder beinhaltet oder für die Servicefähigkeit des FAHRZEUGS für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE notwendig ist (wie z. B. die eSIM oder die Unterstützung eines bestimmten Mobilfunkstandards). 3.5 Die VOLKSWAGEN AG kann diese BEDINGUNGEN bei Bedarf mit Wirkung für die Zukunft ändern. Änderungen dieser BEDINGUNGEN werden nur mit Zustimmung des NUTZERS wirksam.

4 Nutzerrollen, S-PIN

4.1 Diese BEDINGUNGEN gelten nur für NUTZER. Ein NUTZER kann Hauptnutzer ("**HAUPTNUTZER**"), Mitnutzer ("**MITNUTZER**") oder Gastnutzer ("**GASTNUTZER**") sein. Diese BEDINGUNGEN gelten nicht für Personen, die ein mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbundenes FAHRZEUG benutzen, ohne sich im FAHRZEUG mit ihrer VOLKSWAGEN ID angemeldet zu haben ("**ANONYMER GAST**"). Je nach Modell, Baujahr und Ausstattung des FAHRZEUGS und der im FAHRZEUG installierten Softwareversion der MOBILEN ONLINE-DIENSTE können die verfügbaren Nutzerrollen sowie die für NUTZER und ANONYMEN NUTZER verfügbaren Dienstleistungen und Funktionen variieren.

4.2 HAUPTNUTZER ist die Person, die MOBILE ONLINE-DIENSTE bestellt und das FAHRZEUG mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbindet; vgl. Ziffer 5. Der HAUPTNUTZER kann auf den gesamten verfügbaren Umfang der MOBILEN ONLINE-DIENSTE zugreifen. Der HAUPTNUTZER sollte der Eigentümer, Halter oder eine andere Person sein, die das Fahrzeug überwiegend nutzt (z. B. Leasingnehmer, Firmenwagennutzer usw.).

4.3 MITNUTZER ist ein bisheriger GASTNUTZER (vgl. Ziffer 4.4), der mit seiner VOLKSWAGEN ID in dem mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbundenen FAHRZEUG angemeldet ist und der die Einladung des HAUPTNUTZERS, zum MITNUTZER zu werden, angenommen hat. Der MITNUTZER hat keinen Zugang zu denjenigen MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, die ausschließlich für den HAUPTNUTZER bereitgestellt werden. Der HAUPTNUTZER kann den MITNUTZER jederzeit über MYVOLKSWAGEN entfernen. Der MITNUTZER kann seine Rolle als MITNUTZER auch selbst beenden. Die Rolle als MITNUTZER ist für Personen gedacht, die das FAHRZEUG über einen längeren Zeitraum regelmäßig nutzen (z. B. Familienangehörige, Lebenspartner oder Freunde des HAUPTNUTZERS). Dem FAHRZEUG können mehrere MITNUTZER gleichzeitig zugewiesen werden.

4.4 GASTNUTZER ist derjenige, der mit seiner VOLKSWAGEN ID in dem mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbundenen FAHRZEUG angemeldet ist. Der GASTNUTZER hat keinen Zugang zu MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, die ausschließlich für den HAUPTNUTZER oder den MITNUTZER bereitgestellt werden. Jeder Nutzer des FAHRZEUGS (einschließlich ANONYMER GAST) kann den GASTNUTZER im FAHRZEUG jederzeit über das HMI löschen. Der HAUPTNUTZER kann den GASTNUTZER jederzeit über MYVOLKSWAGEN entfernen. Die Rolle als GASTNUTZER ist für Personen gedacht, die das FAHRZEUG über einen längeren Zeitraum regelmäßig (z. B. Familienangehörige, Lebenspartner oder Freunde des HAUPTNUTZERS), gelegentlich oder nur einmalig nutzen. Der GASTNUTZER muss diese BEDINGUNGEN beim ersten Einloggen in ein mit den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbundenes FAHRZEUG akzeptieren.

4.5 NUTZER und ANONYME GÄSTE können Software-Updates für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE und das FAHRZEUG durchführen. Damit soll insbesondere sichergestellt werden, dass jeder, der das FAHRZEUG benutzt, möglicherweise zeitkritische Sicherheitsupdates durchführen kann, unabhängig davon, ob er NUTZER ist oder nicht.

4.6 Aus Sicherheitsgründen können bestimmte MOBILE ONLINE-DIENSTE erst nach Überprüfung der Identität des HAUPTNUTZERS über Volkswagen Ident ("**VOLKSWAGEN IDENT**") und/oder durch Eingabe einer vom HAUPTNUTZER festgelegten Sicherheits-PIN ("**S-PIN**") genutzt werden. Der HAUPTNUTZER muss seine S-PIN streng geheim halten. Wurde die S-PIN des HAUPTNUTZERS offengelegt, muss der HAUPTNUTZER die S-PIN unverzüglich ändern.

5 Bestellung von und Verbindung zu MOBILEN ONLINE-DIENSTEN (HAUPTNUTZER)

Für die Bestellung von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN gelten die folgenden Bestimmungen:

5.1 Das Anklicken des Bestellbuttons durch den HAUPTNUTZER stellt lediglich ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages mit der VOLKSWAGEN AG nach Maßgabe dieser BEDINGUNGEN ("**VERTRAG**") dar; ein VERTRAG kommt dadurch nicht zustande. Vor dem Anklicken des Bestellbuttons hat der HAUPTNUTZER die Möglichkeit, die in der Eingabemaske eingegebenen Daten (wie etwa seine Kontaktdaten) zu korrigieren und zu ändern.

5.2 Danach schickt die VOLKSWAGEN AG dem HAUPTNUTZER eine automatische E-Mail zur Bestätigung des Eingangs seiner Bestellung bei der VOLKSWAGEN AG. Bei der Anforderung kostenloser Servicepakete kann die Auftragsbestätigung (vgl. Ziffer 5.3) gleichzeitig die automatische E-Mail über die Bestellung des HAUPTNUTZERS sein.

5.3 Der VERTRAG kommt mit Eingang der Auftragsbestätigung der VOLKSWAGEN AG im E-Mail-Konto des HAUPTNUTZERS zustande. Mit der Auftragsbestätigung erhält der HAUPTNUTZER auch die für den VERTRAG geltenden BEDINGUNGEN. Die VOLKSWAGEN AG legt den VERTRAG nicht zur Einsichtnahme durch den HAUPTNUTZER ab. Die aktuelle Version dieser BEDINGUNGEN ist

jederzeit über die verschiedenen Frontends der MOBILEN ONLINE-DIENSTE abrufbar. Der VERTRAG kann in der/den Amtssprache(n) des Wohnsitzes oder des gewöhnlichen Aufenthaltsortes des NUTZERS abgeschlossen werden oder, falls der HAUPTNUTZER die MOBILEN ONLINE-DIENSTE bei einem anderen als dem landesspezifischen Shop an seinem Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort bestellt, in der/den Landessprache(n) des jeweiligen Shops.

5.4 Es gelten die im Bestellvorgang angegebenen Preise. Die Preise sind in der jeweiligen Landeswährung ausgewiesen und enthalten alle anfallenden Steuern (insbesondere die Mehrwertsteuer). Es fallen keine Lieferkosten an. Die Zahlung kann über die im Bestellvorgang benannten Zahlungsarten erfolgen.

5.5 Die VOLKSWAGEN AG stellt kostenpflichtige MOBILE ONLINE-DIENSTE erst nach Zahlungseingang bereit. Hierauf wird vor der Bestellung mit Bezug auf die jeweilige Leistung nochmals ausdrücklich hingewiesen.

5.6 Handelt es sich beim HAUPTNUTZER um einen Verbraucher nach den einschlägigen Regelungen dieser Bedingungen im Einklang mit den Gesetzen am Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort des HAUPTNUTZERS ("**VERBRAUCHER**"), so kann der HAUPTNUTZER seine Bestellung innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Erhalt der Auftragsbestätigungs-E-Mail der VOLKSWAGEN AG ohne Angabe von Gründen widerrufen; ausreichend hierfür ist der Versand der Widerrufserklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Eingang der per E-Mail übermittelten Auftragsbestätigung beim HAUPTNUTZER (vgl. Ziffer 5.3). Der HAUPTNUTZER erhält weitere Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts; eine Widerrufsbelehrung sowie das Muster-Widerrufsformular sind in Anlage 2 dieser BEDINGUNGEN enthalten und werden dem HAUPTNUTZER mit der Auftragsbestätigung zugesandt.

5.7 Die Bereitstellung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE setzt voraus, dass der HAUPTNUTZER die MOBILEN ONLINE-DIENSTE mit dem FAHRZEUG verbindet, indem er das FAHRZEUG seiner VOLKSWAGEN ID zuordnet. Die Verbindung kann über die APP hergestellt werden. Jedes FAHRZEUG kann jeweils nur einer VOLKSWAGEN ID zugeordnet werden. Wird dem FAHRZEUG eine neue VOLKSWAGEN ID zugewiesen, verliert der bisherige HAUPTNUTZER automatisch seine Nutzerrolle als HAUPTNUTZER des FAHRZEUGS. Nähere Informationen zur Verbindung von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN mit dem FAHRZEUG findet der HAUPTNUTZER auch bei MYVOLKSWAGEN.

5.8 Nachdem die MOBILEN ONLINE-DIENSTE mit dem FAHRZEUG verbunden wurden, bleiben die MOBILEN ONLINE-DIENSTE für die gesamte (Rest-)Laufzeit des VERTRAGS mit dem FAHRZEUG verbunden und können nicht auf ein anderes FAHRZEUG übertragen werden. Der HAUPTNUTZER sollte daher beim Erwerb der MOBILEN ONLINE-DIENSTE die voraussichtliche Restnutzungs- und Haltedauer des FAHRZEUGS sowie die Frage berücksichtigen, ob ihm durch den Erwerb der MOBILEN ONLINE-DIENSTE bei Aufgabe des FAHRZEUGS eine eventuelle Wertsteigerung des FAHRZEUGS zugutekommt (etwa weil er Eigentümer des FAHRZEUGS ist und den Preis für das FAHRZEUG erhält) oder nicht (da das FAHRZEUG ein Leasingfahrzeug ist und eine Anrechnung der Wertsteigerung in den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Leasinggebers ausgeschlossen wird). Die Kündigungsrechte (vgl. Ziffer 13) bleiben von dieser Ziffer 5.8. unberührt.

6 Cybersicherheit, Sicherheit und andere rechtliche Belange

6.1 Die VOLKSWAGEN AG empfiehlt dem NUTZER dringend, alle verfügbaren Vorkehrungen (wie Gerätepasswort, grafische Mustererkennung, etc.) zu nutzen, um sein Endgerät und das FAHRZEUG vor Missbrauch und unberechtigtem Zugriff durch Dritte zu schützen. Der NUTZER darf unter keinen Umständen seine Zugangsdaten zur VOLKSWAGEN ID oder seine S-PIN an Dritte

weitergeben oder Dritten über die in diesen BEDINGUNGEN ausdrücklich vorgesehenen Fälle hinaus Zugang zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, dem FAHRZEUG und/oder Servern der VOLKSWAGEN AG gewähren.

6.2 Die VOLKSWAGEN AG ist berechtigt, angemessene Abwehrmaßnahmen gegen unberechtigten Zugriff gemäß Ziffer 6.1 und/oder Bedrohungen durch Cyberattacken oder sonstige Bedrohungen für das FAHRZEUG, die Verkehrs- und Straßensicherheit, das Leben, die Gesundheit, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung (Privatsphäre), das Eigentum und sonstige Rechtsgüter des NUTZERS, des Eigentümers oder Halters des FAHRZEUGS, Dritter und/oder der VOLKSWAGEN AG zu treffen. Je nach Schwere der Bedrohung und/oder des Stellenwerts der bedrohten Rechtsgüter sind mitunter Maßnahmen erforderlich, die vorübergehend zu Einschränkungen der Erreichbarkeit und/oder Funktionalität oder zu einer vollständigen Sperrung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE führen. Zur Klarstellung: Das in dieser Ziffer 6.2 geregelte Recht schränkt die gesetzlichen Konformitäts- und Haftungspflichten der VOLKSWAGEN AG nicht ein.

6.3 Die VOLKSWAGEN AG kann dem NUTZER zur Durchführung der vorgenannten Maßnahmen sowie zur Wiederherstellung der vollständigen Zugänglichkeit und Funktionalität der MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder der DATENVERBINDUNG Updates, einschließlich Sicherheitsupdates, ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung stellen. Für die Wiederherstellung der (vollständigen) Zugänglichkeit und Funktionsfähigkeit der MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder der Datenverbindung ist unter Umständen die Installation des Updates oder eine sonstige Mitwirkung des NUTZERS (wie etwa die Änderung des Passworts für die VOLKSWAGEN ID) erforderlich.

7 Updates (Erweiterungen, Fehlerkorrekturen, Änderungen)

Die VOLKSWAGEN AG kann dem HAUPTNUTZER kostenlose Updates für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE zur Verfügung stellen, die Folgendes umfassen:

7.1 **ERWEITERUNGEN** Die voranschreitende Entwicklung internetgestützter Dienste macht bisweilen eine Weiterentwicklung solcher Dienste sowie deren Anpassung an neue technische Möglichkeiten oder verändertes Nutzerverhalten und die neuen Anforderungen und Möglichkeiten der Umgebung/Infrastruktur erforderlich. Soweit dadurch die subjektiven oder objektiven Konformitätsanforderungen der MOBILEN ONLINE-DIENSTE und der Zugang bzw. die Nutzbarkeit der MOBILEN ONLINE-DIENSTE durch den HAUPTNUTZER nicht beeinträchtigt werden (es sich also nicht um FEHLERKORREKTUREN oder ÄNDERUNGEN handelt), kann die VOLKSWAGEN AG dem HAUPTNUTZER Updates, neue Softwareversionen und Releases zur Verfügung stellen, die technische Anpassungen oder zusätzliche Dienste, Funktionen oder Verknüpfungen enthalten, zusätzliche Dienst(modul)e einbinden oder Dienste um- und neugestalten sowie Name und Erscheinungsbild der MOBILEN ONLINE-DIENSTE ändern. Die VOLKSWAGEN AG ist nicht zur Bereitstellung von ERWEITERUNGEN verpflichtet.

7.2 **FEHLERKORREKTUREN** Die VOLKSWAGEN AG stellt dem HAUPTNUTZER Updates (gemäß Ziffer 11) zur Verfügung, einschließlich Sicherheitsupdates mit FEHLERKORREKTUREN, welche die Übereinstimmung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE mit den gesetzlichen, behördlichen und gerichtlichen subjektiven und objektiven Anforderungen innerhalb desjenigen Zeitraums sicherstellen, in dem die MOBILEN ONLINE-DIENSTE dem HAUPTNUTZER gemäß diesen BEDINGUNGEN bereitgestellt werden. Die VOLKSWAGEN AG unterrichtet den HAUPTNUTZER über die Verfügbarkeit von Updates mit FEHLERKORREKTUREN und die Folgen von deren unterlassener Installation und stellt dem HAUPTNUTZER eine Installationsanleitung zur Verfügung. Diese Ziffer 7.2 schränkt die Rechtsmittel des HAUPTNUTZERS bei Vertragswidrigkeit nach Ziffer 11 in keiner Weise ein.

7.3 **ÄNDERUNGEN** Die VOLKSWAGEN AG kann dem HAUPTNUTZER Updates zur Verfügung stellen, die ÄNDERUNGEN der MOBILEN ONLINE-DIENSTE enthalten, welche über das zur

Aufrechterhaltung der Konformität der MOBILEN ONLINE-DIENSTE erforderliche Maß hinausgehen. Dies gilt insbesondere für die (teilweise) Einstellung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE. Die VOLKSWAGEN AG kann ÄNDERUNGEN vornehmen, sofern (a) Funktionen der MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder deren Bestandteile nicht mehr in einem Maße genutzt werden, das deren Aufrechterhaltung und Weiterbetrieb rechtfertigt, (b) (neue oder geänderte) gesetzliche, behördliche oder gerichtliche Vorgaben Anpassungen der MOBILEN ONLINE-DIENSTE erfordern, die für die VOLKSWAGEN AG unwirtschaftlich wären, (c) sich Änderungen der technischen Gegebenheiten in der Umgebung oder Infrastruktur der MOBILEN ONLINE-DIENSTE ergeben, auf welche die VOLKSWAGEN AG keinen Einfluss hat und welche die Aufrechterhaltung und den Weiterbetrieb der MOBILEN ONLINE-DIENSTE in einem Umfang erschweren, der für die VOLKSWAGEN AG unwirtschaftlich wäre. Die VOLKSWAGEN AG unterrichtet den HAUPTNUTZER im Falle von ÄNDERUNGEN. Wirkt sich eine ÄNDERUNG nicht lediglich geringfügig negativ auf den Zugang des HAUPTNUTZERS zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN oder deren Nutzung aus, so gilt bezüglich dieser Unterrichtung Folgendes: Die VOLKSWAGEN AG unterrichtet den HAUPTNUTZER mindestens vier (4) Wochen im Voraus per E-Mail über die Merkmale und den Zeitpunkt der ÄNDERUNG und informiert ihn darüber, ob die MOBILEN ONLINE-DIENSTE ohne zusätzliche Kosten auch ohne die ÄNDERUNG beibehalten werden können oder ob er berechtigt ist, den Vertrag gemäß Ziffer 13.6 zu kündigen.

8 Kundenbetreuung

Bei Schwierigkeiten bezüglich des Erwerbs oder der Aktivierung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE, technischen Störungen oder anderen Problemen im Zusammenhang mit der Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE kann sich der NUTZER an die Kundenbetreuung der VOLKSWAGEN AG wenden. Die Kontaktdaten der Kundenbetreuung sind in Anlage 1 dieser BEDINGUNGEN aufgeführt.

9 Nutzungsrechte

9.1 Dem NUTZER wird ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares Recht eingeräumt, die MOBILEN ONLINE-DIENSTE und alle darüber bezogenen Inhalte und Informationen während der Laufzeit des VERTRAGS und vorbehaltlich der vorliegenden BEDINGUNGEN zu nutzen. Dem NUTZER ist es nicht gestattet, Dritten Zugang zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN oder den mittels der MOBILEN ONLINE-DIENSTE bezogenen Inhalte und Informationen zu gewähren. Dem NUTZER ist es nicht gestattet, jedwede Zugangsdaten (Passwort der VOLKSWAGEN ID, S-PIN) an Dritte weiterzugeben. Das Nutzungsrecht ist territorial beschränkt: Eine Nutzung in den Vereinigten Staaten von Amerika und in der Volksrepublik China ist nicht gestattet.

9.2 Soweit sich das gemäß Ziffer 9.1 eingeräumte Nutzungsrecht auf Software bezieht, erstreckt sich das Nutzungsrecht lediglich auf die Nutzung des Objektcodes. Eine Bearbeitung der Software oder eine Umwandlung des Objektcodes in den Quellcode (Dekompilierung) ist nur in dem Maße gestattet, in dem ein im anwendbaren Recht verankertes Dekompilierungsrecht nicht ausgeschlossen werden kann.

9.3 Sofern die Sprachbefehle des NUTZERS an die Online-Sprachbedienung dem Urheberrecht oder anderen Schutzrechten unterliegen, räumt der NUTZER der VOLKSWAGEN AG das einfache, unentgeltliche, unwiderrufliche, weltweite Recht ein, diese Befehle einschließlich deren Inhalt zu nutzen, soweit dies für die Erbringung der angeforderten Dienste der Online-Sprachbedienung erforderlich ist.

10 Pflichten des NUTZERS

10.1 Der NUTZER trägt dafür Sorge, dass seine konkrete Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE nicht gegen diese BEDINGUNGEN, geltende Rechtsvorschriften, insbesondere nach der Straßenverkehrsordnung, oder Rechte des Eigentümers und/oder Halters des FAHRZEUGS oder anderer Personen verstößt.

10.2 Falls der NUTZER nicht sowohl Eigentümer als auch Halter des FAHRZEUGS ist, muss er sich vor der Durchführung von Software-Updates für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder das FAHRZEUG vergewissern, dass das Software-Update nicht gegen die Anweisungen oder Interessen des Eigentümers oder Halters des FAHRZEUGS verstößt. Informationen über die Berechtigung zur Durchführung des Software-Updates kann der NUTZER den Vereinbarungen entnehmen, die zwischen NUTZER und Eigentümer oder Halter in Bezug auf das FAHRZEUG gelten (etwa dem Leasingvertrag oder – bei Firmenwagen – den Dienstwagenrichtlinien des Arbeitgebers oder dem Arbeitsvertrag). Im Zweifelsfall muss der NUTZER die vorherige Zustimmung des Eigentümers oder Halters des FAHRZEUGS zur Durchführung des Software-Updates einholen. Überlässt der NUTZER einem ANONYMEN GAST das FAHRZEUG, so hat der NUTZER den ANONYMEN GAST darauf hinzuweisen, dass auch er Software-Updates nur bei entsprechender Berechtigung durchführen darf und im Zweifelsfall die vorherige Zustimmung des Eigentümers und Halters des FAHRZEUGS zur Durchführung des Software-Updates einholen muss.

10.3 Die Online-Sprachbedienung nutzt Künstliche Intelligenz ("**KI**"), um Sprachbefehle zu erkennen und in Textbefehle umzuwandeln und generiert die Ausgabe z.B. mit der generativen KI ChatPro, die auf ChatGPT von OpenAI basiert (vgl. <https://openai.com>). Die NUTZER sind für ihre Sprachbefehle an die Online-Sprachbedienung verantwortlich und müssen sicherstellen, dass ihre Sprachbefehle nicht gegen geltendes Recht oder Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte oder Datenschutzrechte) verstoßen. Die Ausgabe der Online-Sprachbedienung ("**AUSGABE**") kann falsch, ungenau, unvollständig oder beleidigend sein. Die NUTZER sollten sich nicht auf die AUSGABE verlassen, die AUSGABE auf Richtigkeit und Angemessenheit für ihren Anwendungsfall prüfen sowie vor der Verwendung oder Verbreitung der AUSGABE (insbesondere in sozialen Medien oder anderweitig über das Internet) sicherstellen, dass eine solche Verwendung der AUSGABE nicht gegen Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte oder Datenschutzrechte) verstößt.

10.4 Der NUTZER setzt die ANONYMEN GÄSTE, denen er das FAHRZEUG überlässt, darüber in Kenntnis, dass es mit MOBILEN ONLINE-DIENSTEN verbunden ist und der NUTZER Zugang zu Informationen über das FAHRZEUG und damit (indirekt) zu den persönlichen Daten der ANONYMEN GÄSTE (Nutzungsverhalten, Standort usw.) erhalten könnte. Der NUTZER weist den ANONYMEN GAST auf diese BEDINGUNGEN und die Datenschutzbestimmungen hin. Darin werden der Datenzugriff und die Einstellungen zum Schutz der Privatsphäre sowie die Möglichkeit, das FAHRZEUG vom Internet zu trennen, beschrieben. Die Datenschutzbestimmungen finden sich hier: <https://consent.vwgroup.io/consent/v1/texts/weconnect/ch/de/dataprivacy/latest/html>

10.5 Der NUTZER bleibt für die Nutzung MOBILER ONLINE DIENSTE durch Dritte (einschließlich ANONYMER GÄSTE und Insassen des FAHRZEUGS) verantwortlich, wenn er diesen Dritten Zugang zu MOBILEN ONLINE DIENSTEN gewährt, insbesondere indem er sich nach der Nutzung des FAHRZEUGS nicht abmeldet. Bei der Nutzung der MOBILEN ONLINE DIENSTE sind vom NUTZER alle Warnhinweise und Informationen in der jeweiligen Dienstbeschreibung zu beachten. Der NUTZER (als Fahrer oder Eigentümer/Halter des FAHRZEUGS) bleibt in vollem Umfang dafür verantwortlich, Vorkehrungen für Verkehrssicherheit und Wartung des FAHRZEUGS zu treffen; alle mit MOBILEN ONLINE DIENSTEN bereitgestellten Warn- und Fehlermeldungen dienen lediglich der Information. Der Fahrer des FAHRZEUGS ist allein dafür verantwortlich, jederzeit alle Vorschriften zur Verkehrssicherheit und die damit verbundenen Gesetze einzuhalten.

10.6 Im Falle eines Verkaufs oder einer anderen dauerhaften Übertragung des FAHRZEUGS an einen Dritten ("**KÄUFER**") ist der HAUPTNUTZER verpflichtet, (a) sich selbst als HAUPTNUTZER zu

löschen, indem er das FAHRZEUG aus seiner VOLKSWAGEN ID löscht, und (b) seine persönlichen Daten im HMI des FAHRZEUGS durch Zurücksetzen des HAUPTNUTZERS zu löschen. Der KÄUFER kann den (vorherigen) HAUPTNUTZER löschen, indem er das FAHRZEUG seiner eigenen VOLKSWAGEN ID als HAUPTNUTZER zuweist. Der KÄUFER kann über das HMI des FAHRZEUGS prüfen, ob das FAHRZEUG noch einem HAUPTNUTZER zugewiesen ist und die Verbindung trennen.

10.7 Im Falle eines schuldhaften Verstoßes gegen die in dieser Ziffer 10 niedergelegten Pflichten haftet der NUTZER für den Ersatz aller der VOLKSWAGEN AG daraus entstehenden Schäden. Ferner verpflichtet er sich, die VOLKSWAGEN AG von allen Ansprüchen Dritter freizustellen, die gegen die VOLKSWAGEN AG aufgrund derartiger Verstöße erhoben werden.

11 Rechtsbehelfe bei Vertragswidrigkeit (Gewährleistung)

11.1 Im Falle nicht vertragskonformer MOBILER ONLINE-DIENSTE ist der NUTZER berechtigt, die Konformität der MOBILEN ONLINE-DIENSTE etwa mittels Update, Wiederherstellung der kontinuierlichen Bereitstellung oder Beseitigung von Leistungseinschränkungen (Geschwindigkeit) herstellen zu lassen. Sofern (i) die VOLKSWAGEN AG sich weigert oder es ihr nicht gelingt, die Konformität innerhalb eines angemessenen Zeitraums und ohne erhebliche Unannehmlichkeiten für den HAUPTNUTZER herzustellen, oder (ii) die Nichtkonformität so erheblich ist, dass es für den HAUPTNUTZER nicht zumutbar ist, zunächst eine Nachbesserung zu verlangen, ist der HAUPTNUTZER berechtigt (a) im Falle von kostenpflichtigen MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, eine anteilige Preisminderung für den Zeitraum, in dem der digitale Inhalt oder die digitale Dienstleistung nicht konform war, geltend zu machen, sowie (b) im Falle von kostenpflichtigen MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, die Zahlung auszusetzen, bis die MOBILEN ONLINE-DIENSTE konform sind, und (c) im Falle von kostenpflichtigen wie kostenlosen MOBILEN ONLINE-DIENSTEN, sofern die Nichtkonformität nicht nur geringfügig ist, den VERTRAG gemäß Ziffer 13.7 zu kündigen. Eine Preisminderung oder Rückerstattung sind dann verhältnismäßig, wenn sie die Wertminderung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE gegenüber dem Wert widerspiegelt, den die digitalen Inhalte bzw. die digitale Dienstleistung hätten, wenn sie vertragskonform wären.

11.2 Abweichend von den Bestimmungen in Ziffer 11.1 haftet die VOLKSWAGEN AG nicht für Nichtkonformitäten, die allein darauf zurückzuführen sind, dass der NUTZER ein Update nicht innerhalb einer angemessenen Frist installiert hat, sofern diese Nichtinstallation durch den NUTZER nicht auf das Fehlen oder die Unzulänglichkeit der von der VOLKSWAGEN AG zur Verfügung gestellten Installationsanleitung zurückzuführen ist.

11.3 Der Zeitraum, in dem Updates gemäß Ziffer 7.2 dieser BEDINGUNGEN zur Verfügung gestellt werden, verlängert nicht die Dauer der Gewährleistung oder Garantie für das FAHRZEUG (einschließlich der für die MOBILEN ONLINE-DIENSTE erforderlichen Ausstattung des FAHRZEUGS).

11.4 Zur Geltendmachung der dem HAUPTNUTZER nach dieser Ziffer 11 zustehenden Rechte kann sich der HAUPTNUTZER an die Kundenbetreuung der VOLKSWAGEN AG wenden.

11.5 Diese Ziffer 11 schränkt die gesetzlichen Gewährleistungspflichten der VOLKSWAGEN AG gegenüber dem HAUPTNUTZER in keiner Weise ein.

12 Haftung der VOLKSWAGEN AG

12.1 Sofern in den Ziffern 12.2 bis 12.6 nicht anders geregelt, haftet die VOLKSWAGEN AG nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

12.2 Die VOLKSWAGEN AG haftet nicht bei höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Epidemien, Pandemien, Naturkatastrophen, Arbeitskämpfe, Embargos, terroristische Handlungen

oder sonstige Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs der VOLKSWAGEN AG liegen und die von der VOLKSWAGEN AG auch durch die gebotene Sorgfalt nicht abgewendet oder unschädlich gemacht werden können) und notwendigen Wartungsarbeiten, Reparaturen oder sonstigen Maßnahmen an technischen Einrichtungen der VOLKSWAGEN AG oder Dritter, die Daten, Inhalte, Informationen oder Übertragungskapazitäten zur Verfügung stellen, und zu unvermeidbaren Störungen, Unterbrechungen oder einer Verringerung der Leistungsfähigkeit (Geschwindigkeit) der MOBILEN ONLINE-DIENSTE führen können.

12.3 Die VOLKSWAGEN AG haftet nicht für die Richtigkeit, Aktualität, Genauigkeit, Vollständigkeit und/oder Qualität von Daten, Inhalten und Informationen, die über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE erkennbar von DRITTANBIETERN zur Verfügung gestellt werden. Derartige Daten, Inhalte und Informationen werden von der VOLKSWAGEN AG nicht überprüft und/oder verändert.

12.4 Die VOLKSWAGEN AG hat keine Kenntnisse über die rechtlichen und realen Beziehungen der NUTZER zum FAHRZEUG. Die VOLKSWAGEN AG ist nicht dafür verantwortlich, den NUTZERN ihre Nutzerrollen (gemäß Ziffer 4.1) korrekt zuzuordnen, die Zuordnung der Nutzerrollen zu überwachen oder im Falle einer Änderung der rechtlichen und/oder realen Beziehungen zwischen NUTZER und FAHRZEUG oder den NUTZERN untereinander die Nutzerrollen an die geänderten Verhältnisse anzupassen.

12.5 Die VOLKSWAGEN AG haftet nicht für Schäden und Verluste, die sich aus einer schuldhaft gegen die vorliegenden BEDINGUNGEN verstoßenden Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE durch den NUTZER ergeben. Dies gilt insbesondere, wenn der Fahrer des FAHRZEUGS während der Fahrt durch die Nutzung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE vom Verkehrsgeschehen abgelenkt wird und dies zu einem Unfall führt.

12.6 Die VOLKSWAGEN AG haftet nicht für Schäden oder Verluste, die entstehen, weil der NUTZER schuldhaft ein unsicheres Passwort gewählt hat oder das Passwort entgegen diesen BEDINGUNGEN nicht geheim hält oder für Schäden, die schuldhaft durch Dritte verursacht werden, denen der NUTZER Zugang zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN gewährt hat.

12.7 Die Haftungsbeschränkungen in Ziffern 12.2 bis 12.6 gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Arglist, Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, gesetzlicher Produkthaftung, arglistigem Verschweigen von Mängeln, Garantieübernahme und/oder Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sog. Kardinalpflichten) durch die VOLKSWAGEN AG gegenüber dem NUTZER.

12.8 Soweit die gesetzlichen Bestimmungen eine unmittelbare Haftung der gesetzlichen Vertreter, Angestellten und/oder Erfüllungsgehilfen der VOLKSWAGEN AG gegenüber dem NUTZER vorsehen, gelten die Haftungsbeschränkungen gemäß den Ziffern 12.2 bis 12.6 entsprechend. Zur Klarstellung: Diese Ziffer 12.8 schränkt die Haftung der VOLKSWAGEN AG gegenüber dem NUTZER für Handlungen der gesetzlichen Vertreter, Angestellten und/oder Erfüllungsgehilfen der VOLKSWAGEN AG nicht ein.

13 Vertragslaufzeit und Beendigung

13.1 Die Laufzeit des mit dem HAUPTNUTZER geschlossenen VERTRAGS beginnt mit dem Abschluss des VERTRAGS, also mit dem Zugang der Auftragsbestätigung per E-Mail beim HAUPTNUTZER (vgl. Abschnitt 5.3). Der VERTRAG kann die Bereitstellung von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN für eine vorbestimmte Laufzeit (vgl. Ziffer 13.2) oder eine kontinuierliche Bereitstellung von MOBILEN ONLINE-DIENSTEN über einen Zeitraum ohne vorbestimmte Laufzeit vorsehen (vgl. Ziffer 13.3).

13.2 Werden MOBILE ONLINE-DIENSTE für eine vorbestimmte Laufzeit bereitgestellt, wird die Laufzeit während des Bestellprozesses angegeben und kann vom HAUPTNUTZER auf MYVOLKSWAGEN eingesehen werden. Während einer vorbestimmten Laufzeit von nicht mehr als zwei Jahren kann der HAUPTNUTZER den VERTRAG nur aus wichtigem Grund gemäß Ziffer 13.9 kündigen. Bei einer vorbestimmten Laufzeit von mehr als zwei Jahren kann der HAUPTNUTZER den VERTRAG mit einer Frist von mindestens zwei Wochen auch ordentlich kündigen, aber frühestens mit Wirkung zum Ende des zweiten Jahres.

13.3 Werden MOBILE ONLINE-DIENSTE kontinuierlich über einen Zeitraum bereitgestellt, ohne dass der VERTRAG eine vorbestimmte Laufzeit vorsieht, so kann (i) der HAUPTNUTZER den VERTRAG mit einer Frist von mindestens zwei Wochen ordentlich kündigen und (ii) die VOLKSWAGEN AG – nach einer Bereitstellung der MOBILEN ONLINE-DIENSTE für mindestens ein Jahr ab Vertragsschluss – den VERTRAG mit einer Frist von mindestens vier Wochen kündigen.

13.4 Hinweis: Für manche MOBILE ONLINE-DIENSTE kann die VOLKSWAGEN AG für neue FAHRZEUGE eine kostenlose Erstlaufzeit für neue FAHRZEUGE anbieten. Abhängig vom Zeitpunkt der Erstausslieferung des FAHRZEUGS an den Kunden und dem Abschlusszeitpunkt des VERTRAGS verringert sich die kostenlose Erstlaufzeit automatisch um (i) den Zeitraum, der seit dem Tag der Erstausslieferung an den Kunden vergangen ist, oder (ii) den Zeitraum, der neunzig Tage ab der Erstausslieferung des FAHRZEUGS an den Kunden überschreitet.

13.5 Beeinträchtigt eine ÄNDERUNG gemäß Ziffer 7.3 den Zugang des HAUPTNUTZERS zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN oder deren Nutzung und kann die VOLKSWAGEN AG nicht nachweisen, dass diese Beeinträchtigung lediglich geringfügig ist, ist der HAUPTNUTZER berechtigt, den VERTRAG innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Informationen über die ÄNDERUNG gemäß Ziffer 7.3 oder nach dem Zeitpunkt, zu dem die ÄNDERUNG dem HAUPTNUTZER von der VOLKSWAGEN AG zur Verfügung gestellt wurde – je nachdem, was später eintritt – zu kündigen.

13.6 Sofern (i) die VOLKSWAGEN AG sich weigert oder es ihr nicht gelingt, die Konformität der MOBILEN ONLINE-DIENSTE innerhalb eines angemessenen Zeitraums und ohne erhebliche Unannehmlichkeiten für den HAUPTNUTZER herzustellen, oder (ii) die Nichtkonformität so erheblich ist, dass es für den HAUPTNUTZER nicht zumutbar ist, zunächst eine Nachbesserung zu verlangen, ist der HAUPTNUTZER zur Kündigung des VERTRAGS berechtigt, sofern die Nichtkonformität nicht nur geringfügig ist.

13.7 Das Recht des HAUPTNUTZERS zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt in jedem Fall unberührt.

13.8 Eine Kündigung des VERTRAGS durch den HAUPTNUTZER ist schriftlich oder per E-Mail gegenüber der Kundenbetreuung zu erklären. Die Kontaktdaten der Kundenbetreuung sind in Anlage 1 dieser BEDINGUNGEN aufgeführt.

13.9 Die VOLKSWAGEN AG kann den VERTRAG aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund liegt für die VOLKSWAGEN AG bei einem erheblichen, schuldhaften Verstoß des NUTZERS gegen diese BEDINGUNGEN vor, insbesondere wenn ein Verstoß gegen Ziffer 10 zu einem erheblich erhöhten Verbrauch mobiler Daten oder einer Beeinträchtigung der Sicherheit des FAHRZEUGS, der MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder des Datenservers der VOLKSWAGEN AG führt. Die VOLKSWAGEN AG weist den HAUPTNUTZER vor der Kündigung in angemessener Weise per E-Mail oder auf anderem Wege auf den Verstoß hin und gibt dem HAUPTNUTZER Gelegenheit, den Verstoß bzw. das missbräuchliche Verhalten innerhalb der benannten Frist einzustellen oder zu

beseitigen. Dies gilt jedoch nicht, wenn eine sofortige Beendigung des Vertragsverhältnisses angesichts der Schwere der Beeinträchtigung der IT-Sicherheit des FAHRZEUGS, der MOBILEN ONLINE-DIENSTE oder des Datenservers der VOLKSWAGEN AG geboten ist.

14 Sperrung

Bei erheblichen schuldhaften Verstößen des NUTZERS gegen diese BEDINGUNGEN ist die VOLKSWAGEN AG berechtigt, den Zugang des NUTZERS zu den MOBILEN ONLINE-DIENSTEN bis zur Beendigung des Verstoßes zu sperren. Dies gilt insbesondere in den in Ziffer 13.9 genannten Fällen.

15 Schlussbestimmungen

15.1 Ausschließlicher Gerichtsstand bei Ansprüchen im Zusammenhang mit dem VERTRAG über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE ist Wolfsburg (Deutschland), sofern der NUTZER die MOBILEN ONLINE-DIENSTE nicht als VERBRAUCHER nutzt.

15.2 Nutzt der NUTZER die MOBILEN ONLINE-DIENSTE als VERBRAUCHER, so kann die VOLKSWAGEN AG den NUTZER nur an dem für seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt zuständigen Gericht verklagen. Der NUTZER kann die VOLKSWAGEN AG an dem für den Verwaltungssitz der VOLKSWAGEN AG in Wolfsburg (Deutschland) zuständigen Gericht sowie an jedem anderen Gericht verklagen, das nach geltendem Recht für einen solchen Fall zuständig ist.

15.3 Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem VERTRAG über die MOBILEN ONLINE-DIENSTE gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ist der NUTZER VERBRAUCHER, gilt dies nicht, soweit zwingende Bestimmungen (z. B. zwingende Verbraucherschutzvorschriften) im Recht des Wohnsitz- oder gewöhnlichen Aufenthaltslandes des VERBRAUCHERS zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses der Anwendung deutschen Rechts entgegenstehen.

15.4 Die VOLKSWAGEN AG behält sich das Recht vor, den VERTRAG (ohne sonstige Änderung vertraglicher Rechte und Pflichten) an ein anderes Unternehmen des Volkswagen Konzerns abzutreten; der NUTZER erteilt der VOLKSWAGEN AG hierzu seine Zustimmung. Die VOLKSWAGEN AG unterrichtet den NUTZER rechtzeitig schriftlich über eine solche Abtretung. Führt die Abtretung zu einer Minderung der vertraglichen Ansprüche oder Rechte des NUTZERS, so wird vor der Abtretung die Zustimmung des NUTZERS eingeholt.

16 Beilegung von Streitigkeiten

16.1 Diese Ziffer 16 gilt nur für VERBRAUCHER, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort sich in einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums befindet und berührt nicht die gesetzlichen Regelungen zur alternativen Streitbeilegung für Verbraucher, die möglicherweise in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums bestehen.

16.2 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung zur Verfügung, die unter www.ec.europa.eu/consumers/odr erreichbar ist. Auf dieser Plattform findet der NUTZER eine Liste von Schlichtungsstellen für Verbraucher, die bei der außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten behilflich sein können.

16.3 Die VOLKSWAGEN AG ist weder gewillt noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren von Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen.

16.4 Um Zweifel auszuschließen, schränkt keine der Bestimmungen dieser Ziffer 16 das Recht des NUTZERS ein, seine Ansprüche vor einem zuständigen Gericht geltend zu machen.

Anhang 1: Kontaktdaten der Volkswagen Kundenbetreuung

Belgique / België: [080038152](tel:080038152)
Bosna i Hercegovina: [0800-82909](tel:0800-82909)
България: [008002100375](tel:008002100375)
Česká republika: [800142244](tel:800142244)
Cyprus: [8009-8376](tel:8009-8376)
Danmark: [80-886303](tel:80-886303)
Deutschland: [0800 - 40 888 00](tel:0800-4088800)
Eesti / Эстония: [800-0112006](tel:800-0112006)
Ελλάδα: [+30 21-11989832](tel:+3021-11989832)
España (Península y Baleares): [800 810 320](tel:800810320)
España (Islas Canarias, Ceuta y Melilla): [800-098460](tel:800-098460)
France: [0805 - 112197](tel:0805-112197)
Hrvatska: [+49 05361-379377-0](tel:+4905361-379377-0), [+49 05361-379377-2](tel:+4905361-379377-2)
Ísland: [800-4158](tel:800-4158)
Ireland: [1800-930066](tel:1800-930066)
Italia: [800 - 149 846](tel:800-149846)
Japan: [0120-993-199](tel:0120-993-199)
La Réunion: [0262 920 000](tel:0262920000)
Latvija / Латвия: [800-05769](tel:800-05769)
Lietuva / Литва: [8-800-30723](tel:8-800-30723)
Luxemburg / Luxembourg: [800-22472](tel:800-22472)
Magyarország: [0680-021421](tel:0680-021421) Македонија / Македони: [0800-80464](tel:0800-80464)
Malta: [800-62948](tel:800-62948)
Nederland: [0800-0200453](tel:0800-0200453)
Norge: [800-12651](tel:800-12651)
Österreich: [0800-012325](tel:0800-012325)
Polska: [00800-1216777](tel:00800-1216777)
Portugal: [800 897206](tel:800897206)
România: [031-2295251](tel:031-2295251)
Schweiz / Svizzera / Suisse: [0800-803307](tel:0800-803307)
Србија: [0800-300163](tel:0800-300163)
Shqipëri: [+355-4-5300896](tel:+355-4-5300896)
Slovenija: [0800-82026](tel:0800-82026)
Slovenská republika: [0800-002570](tel:0800-002570)
Suomi: [0800-913226](tel:0800-913226)
Sverige: [0200-883424](tel:0200-883424)
Україна: [0800-503887](tel:0800-503887)
United Kingdom: [0800 - 279 750 8](tel:0800-2797508)

Unterstützt Ihr Telefonprovider diese kostenfreie Nummer nicht, rufen Sie bitte 0720-204599 an. Die Kosten richten sich nach dem jeweiligen Tarif bei Ihrem Anbieter. Bei Anrufen aus dem Ausland können Roaming-Gebühren anfallen.

Anhang 2: Widerrufsbelehrung

I. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist endet 14 Tage nach Vertragsschluss.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns informieren (VOLKSWAGEN AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg (Deutschland), Telefonnummer für alle Länder: 0800 - 408 88 00, außer FINNLAND (990 - 800 433 473 28) und UNGARN (001 - 800 433 473 28), E-Mail-Adresse: contract-support@volkswagen.de). Senden Sie uns dazu eine unmissverständliche Widerrufserklärung zu (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail). Sie können dafür das beigefügte Musterwiderrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Fristwahrung ist die rechtzeitige Absendung Ihrer Widerrufserklärung ausreichend.

II. Folgen eines Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstatten wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich Lieferkosten (mit Ausnahme von Zusatzkosten für von Ihnen gewählte andere Lieferarten als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung) unverzüglich, in jedem Fall jedoch spätestens vierzehn Tagen ab dem Eingangsdatum Ihrer Widerrufserklärung. Die Rückzahlung erfolgt außer im Falle einer ausdrücklich anderslautenden Vereinbarung mit derselben Zahlungsmethode, die Sie auch bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben; in keinem Fall werden Ihnen für diese Rückzahlung Entgelte berechnet.

III. Musterwiderrufsformular

An: VOLKSWAGEN AG Postanschrift: Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg, Deutschland

E-Mail: contract-support@volkswagen.de

Hiermit erkläre(n) ich/wir (*) den Widerruf (*) meines/unseres (*) Vertrages (*) Bestelldatum (*)/ Empfangsdatum (*) Name des/der Verbraucher(s): Anschrift des/der Verbraucher(s): Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur wenn dieses Formular auf Papier übermittelt wird)

Datum:

(*) Nichtzutreffendes streichen

Namensnennung-Share Alike 4.0 International

Durch die Ausübung der lizenzierten Rechte (wie unten definiert) erklären Sie sich rechtsverbindlich mit den Bedingungen dieser Creative Commons Namensnennung – Share Alike 4.0 International Public License ("Public License") einverstanden. Soweit die vorliegende Public

License als Lizenzvertrag anzusehen ist, gewährt Ihnen der Lizenzgeber die in der Public License genannten lizenzierten Rechte im Gegenzug dafür, dass Sie die Lizenzbedingungen akzeptieren, und gewährt Ihnen die entsprechenden Rechte in Hinblick auf Vorteile, die der Lizenzgeber durch das Verfügbarmachen des lizenzierten Materials unter diesen Bedingungen hat.

Abschnitt 1 – Definitionen

a. Abgewandeltes Material

bezeichnet Material, welches durch Urheberrechte oder ähnliche Rechte geschützt ist und vom lizenzierten Material abgeleitet ist oder darauf aufbaut und in welchem das lizenzierte Material übersetzt, verändert, umarrangiert, umgestaltet oder anderweitig modifiziert in einer Weise enthalten ist, die aufgrund des Urheberrechts oder ähnlicher Rechte des Lizenzgebers eine Zustimmung erfordert. Im Sinne der vorliegenden Public License entsteht immer abgewandeltes Material, wenn das lizenzierte Material ein Musikwerk, eine Darbietung oder eine Tonaufnahme ist und zur Vertonung von Bewegtbildern verwendet wird.

b. Abwandlungslizenz

bezeichnet die Lizenz, die Sie in Bezug auf Ihr Urheberrecht oder ähnliche Rechte an Ihren Beiträgen zum abgewandelten Material in Übereinstimmung mit den Bedingungen der vorliegenden Public License erteilen.

c. BY-SA-kompatible Lizenz

bezeichnet eine unter <https://creativecommons.org/compatiblelicenses> genannte Lizenz, die Creative Commons als der vorliegenden Public License im Wesentlichen gleichwertig anerkannt hat.

d. Urheberrecht und ähnliche Rechte bezeichnet das Urheberrecht und/oder ähnliche, dem Urheberrecht eng verwandte Rechte, einschließlich insbesondere des Rechts des ausübenden Künstlers, des Rechts zur Sendung, zur Tonaufnahme und des Sui-generis-Datenbankrechts, unabhängig davon, wie diese Rechte genannt oder kategorisiert werden. Im Sinne der vorliegenden Public License werden die in Abschnitt 2(b)(1)-(2)

aufgeführten Rechte nicht als Urheberrecht und ähnliche Rechte angesehen.

e. Wirksame technische Schutzmaßnahmen bezeichnet solche Maßnahmen, die gemäß gesetzlichen Regelungen auf der Basis des Artikels 11 des WIPO Copyright Treaty vom 20. Dezember 1996 und/oder ähnlicher internationaler Vereinbarungen ohne entsprechende Erlaubnis nicht umgangen werden dürfen.

f. Ausnahmen und Beschränkungen bezeichnet Fair Use, Fair Dealing und/oder jegliche andere Ausnahme oder Beschränkung des Urheberrechts oder ähnlicher Rechte, die auf Ihre Nutzung des lizenzierten Materials Anwendung findet.

g. Lizenzelemente bezeichnet die Lizenzeigenschaften, die in der Bezeichnung einer Creative Commons Public License aufgeführt werden. Die Lizenzelemente der vorliegenden Public License sind Namensnennung und Share Alike.

h. Lizenziertes Material bezeichnet das Werk der Literatur oder Kunst, die Datenbank oder das sonstige Material, welches der Lizenzgeber unter die vorliegende Public License gestellt hat.

i. Lizenzierte Rechte bezeichnet die Ihnen unter den Bedingungen der vorliegenden Public License gewährten Rechte, welche auf solche Urheberrechte und ähnlichen Rechte beschränkt sind, die Ihre Nutzung des lizenzierten Materials betreffen und die der Lizenzgeber zu lizenzieren berechtigt ist.

j. **Lizenzgeber** bezeichnet die natürliche(n) oder juristische(n) Person(en), die unter der vorliegenden Public License Rechte gewährt (oder gewähren).

k. **Weitergabe** meint, Material der Öffentlichkeit bereitzustellen durch beliebige Mittel oder Verfahren, die gemäß der lizenzierten Rechte Zustimmung erfordern, wie zum Beispiel Vervielfältigung, öffentliche Vorführung, öffentliche Darbietung, Vertrieb, Verbreitung, Wiedergabe oder Übernahme und öffentliche Zugänglichmachung bzw. Verfügbarmachung in solcher Weise, dass Mitglieder der Öffentlichkeit auf das Material von Orten und zu Zeiten ihrer Wahl zugreifen können.

l. **Sui-generis Datenbankrechte** bezeichnet Rechte, die keine Urheberrechte sind, sondern gegründet sind auf die Richtlinie 96/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 1996 über den rechtlichen Schutz von Datenbanken in der jeweils gültigen Fassung bzw. deren Nachfolgeregelungen, sowie andere im Wesentlichen funktionsgleiche Rechte anderswo auf der Welt.

m. **Sie** bezeichnet die natürliche oder juristische Person, die von lizenzierten Rechten unter der vorliegenden Public License Gebrauch macht. **Ihr bzw. Ihre** hat die entsprechende Bedeutung.

Abschnitt 2 – Umfang

a. Lizenzgewährung

1. Unter den Bedingungen der vorliegenden Public License gewährt der Lizenzgeber Ihnen eine weltweite, vergütungsfreie, nicht unterlizenzierbare, nicht-ausschließliche, unwiderrufliche Lizenz zur Ausübung der lizenzierten Rechte am lizenzierten Material, um:

A. das lizenzierte Material ganz oder in Teilen zu vervielfältigen und weiterzugeben; und

B. abgewandeltes Material zu erstellen, zu vervielfältigen und weiterzugeben.

2. **Ausnahmen und Beschränkungen** . Es sei klargestellt, dass, wo immer gesetzliche Ausnahmen und Beschränkungen auf Ihre Nutzung Anwendung finden, die vorliegende Public License nicht anwendbar ist und Sie insoweit ihre Bedingungen nicht einhalten müssen.

3. **Laufzeit** . Die Laufzeit der vorliegenden Public License wird in Abschnitt> 6(a)

geregelt.

4. **Medien und Formate; Gestattung technischer Modifikationen** . Der Lizenzgeber erlaubt Ihnen, die lizenzierten Rechte in allen bekannten und zukünftig entstehenden Medien und Formaten auszuüben und die dafür notwendigen technischen Modifikationen vorzunehmen. Der Lizenzgeber verzichtet auf jegliche und/oder versichert die Nichtausübung jeglicher Rechte und Befugnisse, Ihnen zu verbieten, technische Modifikationen vorzunehmen, die notwendig sind, um die lizenzierten Rechte ausüben zu können, einschließlich solcher, die zur Umgehung wirksamer technischer Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Im Sinne der vorliegenden Public License entsteht kein abgewandeltes Material, soweit lediglich Modifikationen vorgenommen werden, die nach diesem Abschnitt"> 2(a)(4) zulässig sind.

5. **Nachfolgende Empfänger**

A. Angebot des Lizenzgebers – Lizenziertes Material . Jeder Empfänger des lizenzierten Materials erhält automatisch ein Angebot des Lizenzgebers, die lizenzierten Rechte unter den Bedingungen der vorliegenden Public License auszuüben.

B. Zusätzliches Angebot des Lizenzgebers – Abgewandeltes Material . Jeder, der abgewandeltes Material von Ihnen erhält, erhält automatisch vom Lizenzgeber ein Angebot, die lizenzierten Rechte am abgewandelten Material unter den Bedingungen der durch Sie vergebenen Abwandlungslizenz auszuüben.

C. Keine Beschränkungen für nachfolgende Empfänger . Sie dürfen keine zusätzlichen oder abweichenden Bedingungen fordern oder das lizenzierte Material mit solchen belegen oder darauf wirksame technische Maßnahmen anwenden, sofern dadurch die Ausübung der lizenzierten Rechte durch Empfänger des lizenzierten Materials eingeschränkt wird.

6. **Inhaltliche Indifferenz** . Die vorliegende Public License begründet nicht die Erlaubnis, zu behaupten oder den Eindruck zu erwecken, dass Sie oder Ihre Nutzung des lizenzierten Materials mit dem Lizenzgeber oder den Zuschreibungsempfängern gemäß Abschnitt 3(a)(1)(A)(i) in Verbindung stehen oder durch ihn gefördert, gutgeheißen oder offiziell anerkannt werden.

b. **Sonstige Rechte** .

1. Urheberpersönlichkeitsrechte, wie etwa zum Schutz vor Werkentstellungen, werden durch die vorliegende Public License ebenso wenig mitlizenziert wie das Recht auf Privatheit, auf Datenschutz und/oder ähnliche Persönlichkeitsrechte; gleichwohl verzichtet der Lizenzgeber auf derlei Rechte bzw. ihre Durchsetzung, soweit dies für Ihre Ausübung der lizenzierten Rechte erforderlich und möglich ist, jedoch nicht darüber hinaus.
2. Patent- und Kennzeichenrechte werden durch die vorliegende Public License nicht lizenziert.
3. Soweit wie möglich verzichtet der Lizenzgeber auf Vergütung durch Sie für die Ausübung der lizenzierten Rechte, sowohl direkt als auch durch eine Verwertungsgesellschaft unter welchem freiwilligen oder abdingbaren gesetzlichen oder Pflichtlizenzmechanismus auch immer eingezogen. In allen übrigen Fällen behält sich der Lizenzgeber ausdrücklich jedes Recht vor, Vergütungen zu fordern.

Abschnitt 3 – Lizenzbedingungen

Ihre Ausübung der lizenzierten Rechte unterliegt ausdrücklich folgenden Bedingungen

a. **Namensnennung**

1. Wenn Sie das lizenzierte Material weitergeben (auch in veränderter Form), müssen Sie:

A. die folgenden Angaben beibehalten, soweit sie vom Lizenzgeber dem lizenzierten Material beigefügt wurden:

i. die Bezeichnung der/des Ersteller(s) des lizenzierten Materials und anderer, die für eine Namensnennung vorgesehen sind (auch durch Pseudonym, falls angegeben), in jeder durch den Lizenzgeber verlangten Form, die angemessen ist;

ii. einen Copyright-Vermerk;

- iii. einen Hinweis auf die vorliegende Public License;
- iv. einen Hinweis auf den Haftungsausschluss;
- v. soweit vernünftigerweise praktikabel einen URI oder Hyperlink zum lizenzierten Material;

B. angeben, falls Sie das lizenzierte Material verändert haben, und alle vorherigen Änderungsangaben beibehalten; und

C. angeben, dass das lizenzierte Material unter der vorliegenden Public License steht, und deren Text oder URI oder einen Hyperlink darauf beifügen.

2. Sie dürfen die Bedingungen des Abschnitts 3(a)(1) in jeder angemessenen Form erfüllen, je nach Medium, Mittel und Kontext in bzw. mit dem Sie das lizenzierte Material weitergeben. Es kann zum Beispiel angemessen sein, die Bedingungen durch Angabe eines URI oder Hyperlinks auf eine Quelle zu erfüllen, die die erforderlichen Informationen enthält. Falls der Lizenzgeber es verlangt, müssen Sie die gemäß Abschnitt 3(a)(1)(A) erforderlichen Informationen entfernen, soweit dies vernünftigerweise praktikabel ist.

b. Share Alike

Zusätzlich zu den Bedingungen in Abschnitt 3(a) gelten die folgenden Bedingungen, falls Sie abgewandeltes Material weitergeben, welches Sie selbst erstellt haben.

1. Die Abwandlungslizenz, die Sie vergeben, muss eine Creative-Commons-Lizenz der vorliegenden oder einer späteren Version mit den gleichen Lizenzelementen oder eine BY-SA-kompatible Lizenz sein.
2. Sie müssen den Text oder einen URI oder Hyperlink auf die von Ihnen gewählte Abwandlungslizenz beifügen. Diese Bedingung dürfen Sie in jeder angemessenen Form erfüllen, je nach Medium, Mittel und Kontext in bzw. mit dem Sie abgewandeltes Material weitergeben.
3. Sie dürfen keine zusätzlichen oder abweichenden Bedingungen anbieten oder das abgewandelte Material mit solchen belegen oder darauf wirksame technische Maßnahmen anwenden, sofern dadurch die Ausübung der Rechte am abgewandelten Material eingeschränkt wird, die Sie unter der Abwandlungslizenz gewähren.

Abschnitt 4 – Sui-generis-Datenbankrechte

Soweit die lizenzierten Rechte Sui-generis-Datenbankrechte beinhalten, die auf Ihre Nutzung des lizenzierten Materials Anwendung finden, gilt:

- a. es sei klaggestellt, dass Abschnitt 2(a)(1) Ihnen das Recht gewährt, die gesamten Inhalte der Datenbank oder wesentliche Teile davon zu entnehmen, weiterzuverwenden, zu vervielfältigen und weiterzugeben;
- b. sofern Sie alle Inhalte der Datenbank oder wesentliche Teile davon in eine Datenbank aufnehmen, an der Sie Sui-generis-Datenbankrechte haben, dann gilt die Datenbank, an der Sie Sui-generis-Datenbankrechte haben (aber nicht ihre einzelnen Inhalte) als abgewandeltes Material, insbesondere in Bezug auf Abschnitt 3(b); und
- c. Sie müssen die Bedingungen des Abschnitts 3(a) einhalten, wenn sie alle Datenbankinhalte oder wesentliche Teile davon weitergeben.

Es sei ferner klargestellt, dass dieser Abschnitt 4 Ihre Verpflichtungen aus der vorliegenden Public License nur ergänzt und nicht ersetzt, soweit die lizenzierten Rechte andere Urheberrechte oder ähnliche Rechte enthalten.

Abschnitt 5 – Gewährleistungsausschluss und Haftungsbeschränkung

a. Sofern der Lizenzgeber nicht separat anderes erklärt und so weit wie möglich, bietet der Lizenzgeber das lizenzierte Material so wie es ist und verfügbar ist an und sagt in Bezug auf das lizenzierte Material keine bestimmten Eigenschaften zu, weder ausdrücklich noch konkludent oder anderweitig, und schließt jegliche Gewährleistung aus, einschließlich der gesetzlichen. Dies umfasst insbesondere das Freisein von Rechtsmängeln, Verkehrsfähigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Wahrung der Rechte Dritter, Freisein von (auch verdeckten) Sachmängeln, Richtigkeit und das Vorliegen oder Nichtvorliegen von Irrtümern, gleichviel ob sie bekannt, unbekannt oder erkennbar sind. Dort, wo Gewährleistungsausschlüsse ganz oder teilweise unzulässig sind, gilt der vorliegende Ausschluss möglicherweise für Sie nicht.

b. Soweit wie möglich, haftet der Lizenzgeber Ihnen gegenüber nach keinem rechtlichen Konstrukt (einschließlich insbesondere Fahrlässigkeit) oder anderweitig für irgendwelche direkten, speziellen, indirekten, zufälligen, Folge-, Straf- exemplarischen oder anderen Verluste, Kosten, Aufwendungen oder Schäden, die sich aus der vorliegenden Public License oder der Nutzung des lizenzierten Materials ergeben, selbst wenn der Lizenzgeber auf die Möglichkeit solcher Verluste, Kosten, Aufwendungen oder Schäden hingewiesen wurde. Dort, wo Haftungsbeschränkungen ganz oder teilweise unzulässig sind, gilt die vorliegende Beschränkung möglicherweise für Sie nicht.

c. Der Gewährleistungsausschluss und die Haftungsbeschränkung oben sollen so ausgelegt werden, dass sie soweit wie möglich einem absoluten Haftungs- und Gewährleistungsausschluss nahe kommen.

Abschnitt 6 – Laufzeit und Beendigung

a. Die vorliegende Public License gilt bis zum Ablauf der Schutzfrist des Urheberrechts und der ähnlichen Rechte, die hiermit lizenziert werden. Gleichwohl erlöschen Ihre Rechte aus dieser Public License automatisch, wenn Sie die Bestimmungen dieser Public License nicht einhalten.

b. Soweit Ihr Recht, das lizenzierte Material zu nutzen, gemäß Abschnitt 6(a) erloschen ist, lebt es wieder auf:

1. automatisch zu dem Zeitpunkt, an welchem die Verletzung abgestellt ist, sofern dies innerhalb von 30 Tagen seit Ihrer Kenntnis der Verletzung geschieht; oder
2. durch ausdrückliche Wiedereinsetzung durch den Lizenzgeber. Es sei klargestellt, dass dieser Abschnitt 6(b) die Rechte des Lizenzgebers, Ausgleich für Ihre Verletzung der vorliegenden Public License zu verlangen, nicht einschränkt.

c. Es sei klargestellt, dass der Lizenzgeber das lizenzierte Material auch unter anderen Bedingungen anbieten oder den Vertrieb des lizenzierten Materials jederzeit einstellen darf; gleichwohl erlischt dadurch die vorliegende Public License nicht.

d. Die Abschnitte 1,5,6,7 und 8 gelten auch nach Erlöschen der vorliegenden Public License fort.

Abschnitt 7 – Sonstige Bedingungen

a. Der Lizenzgeber ist nicht an durch Sie gestellte zusätzliche oder abweichende Bedingungen gebunden, wenn diese nicht ausdrücklich vereinbart wurden.

b. Jedwede das lizenzierte Material betreffenden und hier nicht genannten Umstände, Annahmen oder Vereinbarungen sind getrennt und unabhängig von den Bedingungen der vorliegenden Public License.

Abschnitt 8 – Auslegung

a. Es sei klargestellt, dass die vorliegende Public License weder besagen noch dahingehend ausgelegt werden soll, dass sie solche Nutzungen des lizenzierten Materials verringert, begrenzt, einschränkt oder mit Bedingungen belegt, die ohne eine Erlaubnis aus dieser Public License zulässig sind.

b. Soweit wie möglich soll, falls eine Klausel der vorliegenden Public License als nicht durchsetzbar anzusehen ist, diese Klausel automatisch im geringst erforderlichen Maße angepasst werden, um sie durchsetzbar zu machen. Falls die Klausel nicht anpassbar ist, soll sie von der vorliegenden Public License abgeschieden werden, ohne dass die Durchsetzbarkeit der verbleibenden Bedingungen tangiert wird.

c. Auf keine Bedingung der vorliegenden Public License wird verzichtet und kein Verstoß dagegen soll als hingenommen gelten, außer der Lizenzgeber hat sich damit ausdrücklich einverstanden erklärt.

d. Nichts in der vorliegenden Public License soll zu einer Beschränkung oder Aufhebung von Privilegien und Immunitäten führen, die dem Lizenzgeber oder Ihnen insbesondere aufgrund rechtlicher Regelungen irgendeiner Rechtsordnung oder Rechtsposition zustehen, oder dahingehend interpretiert werden.